HELFEN SIE UNS …

… durch ehrenamtliche Mitarbeit, durch Mitgliedschaft und Spenden, damit wir schwerkranken und sterbenden Menschen beistehen können.

Name, Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden?

Ich möchte das Ambulante Hospiz unterstützen:

- ○ **durch ehrenamtliche Mitarbeit**
- ○ **durch meine Mitgliedschaft**

mein Jahresbeitrag

€

(In der Regel 30,– €/Jahr, erm. 12,– €/Jahr,
für Gruppen/Vereinigungen 60,– €/Jahr)
(wenn möglich, bitte Einzugsermächtigung)

- ○ **durch meine finanzielle Unterstützung**

ich spende ○ einmalig ○ monatlich ○ jährlich

€ und bitte

- ○ um eine Spendenbescheinigung
- ○ ich überweise den Betrag auf das o. a. Konto
- ○ hiermit erteile ich eine Einzugsermächtigung (siehe Einleger)

Datum, Unterschrift

KONTAKTDATEN

SPENDENKONTEN

Volksbank Rhein-Ruhr
IBAN DE87 3506 0386 4349 9000 00 | BIC GENODED1VRR
Stadtsparkasse Oberhausen
IBAN DE52 3655 0000 0050 1026 31 | BIC WELADED1OBH

AMBULANTES HOSPIZ OBERHAUSEN E.V.

Marktstraße 165 | 46045 Oberhausen
Tel. 0208.8101110 und 0179.2025519
Fax 0208.8284784
E-Mail kontakt@hospiz-oberhausen.de
www.hospiz-oberhausen.de

BÜRO- UND SPRECHZEITEN

Montag bis Freitag 9.00–14.00 Uhr und nach Vereinbarung

Vereinsregister 41425 | Amtsgericht Duisburg
StNr.: 124/5780/1203 | Finanzamt Oberhausen Süd

Das Ambulante Hospiz Oberhausen ist Mitglied im Palliativnetz Oberhausen, im Netzwerk Demenz, im Netzwerk bürgerschaftliches Engagement (beo) und Mitglied im Hospiz- und Palliativ Verband NRW e.V. (HPV).

BEGLEITUNG VON SCHWERKRANKEN, STERBENDEN UND TRAUERNDEN

AMBULANTES HOSPIZ
OBERHAUSEN e.V.

„WIR KOMMEN NACH HAUSE …
… UND ÜBERALL HIN.“

Unser Ambulantes Hospiz Oberhausen e.V. ist seit dem Gründungsjahr 1997 zu einem der größten Hospizvereine in Nordrhein-Westfalen gereift. Mit rund 150 ehrenamtlichen Trauer- und Sterbebegleiter:innen sowie unseren Helfenden Händen tragen wir so den Hospizgedanken genau dorthin, wo er wirklich gebraucht wird.

UNSERE AUFGABE

Das Ambulante Hospiz Oberhausen e.V. begleitet unheilbar Erkrankte und sterbende Erwachsene, damit sie die letzte Lebensphase in ihrer vertrauten Umgebung so gut wie möglich verbringen können. Das kann Zuhause sein, in Alten- und Pflegeeinrichtungen oder auch in Krankenhäusern oder Behinderteneinrichtungen. Dabei achten wir natürlich auch auf die Angehörigen und Freunde, die wir bei Bedarf ebenfalls unterstützen – mit der umfassenden Kraft eines über Jahrzehnte gewachsenen Netzwerks aus Palliativmedizinern, Pflegekräften und vielen mehr.

STERBEBEGLEITUNG

In der Sterbebegleitung kümmern sich unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen um unheilbar kranke und/oder sterbende Personen und/oder um deren Familien vor Ort. In einem Beratungsgespräch mit einer qualifizierten Koordinatorin wird gemeinsam überlegt, welche Unterstützungsangebote entlastend wirken können.

Dasein. Aushalten. Mittragen.
Die Angebote sind vielfältig und jede Begleitung ist besonders. Unsere Ehrenamtlichen haben in einer rund einjährigen Qualifizierung gelernt damit umzugehen und sind in Absprache mit den hauptamtlichen Koordinator:innen für Sie da.

TRAUERBEGLEITUNG

Die deutschsprachige Dichterin Mascha Kaléko formulierte es einmal so: „Den eignen Tod, den stirbt man nur. Doch mit dem Tod der andern muss man leben“. Es ist bemerkenswert leicht formuliert, was im Leben mitunter kaum auszuhalten ist. Zugleich ist Trauer ein natürlicher Prozess, der nicht mit einem endgültigen Abschluss quittiert wird, sondern der ein Leben lang seinen Platz einnimmt. In dieser Trauer fühlen sich viele Menschen machtlos, ohnmächtig, ziellos. Aus diesem Grund haben wir zahlreiche Angebote geschaffen, in denen sich die Trauernden einfinden können. Das Leben mit der Trauer ist ein anderes – wir wollen Sie dabei begleiten.

ERGÄNZENDE ANGEBOTE

Unser Hospizverein hat über die Sterbe- und Trauerbegleitung zahlreiche Zusatzangebote etabliert, die die Hospizarbeit vielfältig ergänzen – vom HospizCafé über den Trauerspaziergang und das Trauerfrühstück. Wir bieten einen Letzte Hilfe Kurs an, haben das Projekt Hospiz macht Schule gestartet, informieren zur Patientenverfügung, gründeten Anfang 2020 die Hospizakademie und sind nicht zuletzt Teil des Oberhausener Sternenzelts e.V., einem Angebot für trauernde Kinder und Jugendliche u.v.m..